



Presse-Communiqué vom 30.09.2014

Murtenlauf mit 11'500 Anmeldungen und hochstehendem Elitefeld

Der 81. Murtenlauf am kommenden Sonntag dürfte wie im Vorjahr erneut ein schönes Teilnehmerfeld erleben: Es werden 11'500 Anmeldungen erwartet. Bei den Frauen gehen Vorjahressiegerin Martina Strähl sowie die Waadtländer Berglaufspezialistin Maude Mathys als Mitfavoritin ins Rennen. Bei den Männern wird sich der Neu-Schweizer Tadesse Abraham mit den Kenianern messen.

Freiburg 30. September 2014. Im Vorjahr hatte der Murtenlauf zu seiner 80. Jubiläumsaustragung erstmals seit 1989 wieder über 10'000 Läuferinnen und Läufer notieren können, nämlich genau 10'885. Das Teilnehmerfeld dürfte am kommenden Sonntag erneut so gross werden. Insgesamt erwartet der organisierende CA Freiburg 11'500 Anmeldungen.

Martina Strähls zweiter Sieg ?

Im Vorjahr hatte die Solothurnerin Martina Strähl den Murtenlauf gewonnen. Es war der erste Schweizerinnen-Sieg seit 1998, als die verstorbene Franziska Rochat-Moser gewann. Martina Strähl strebt also ihren zweiten Murtenlaufsieg und ihren nunmehr sechsten Podestplatz an. Ihre Bestzeit hat sie im Jahr 2009 in 1:01:43 gelaufen.

Wie Strähl gehört auch die Waadtländerin Maude Mathys (CARE Vevey) zum engsten Favoritenkreis. Mathys ist amtierende Schweizer Berglauf-Meisterin, Vierte der Berglauf-WM und wird auf dem Niveau von Strähl eingestuft.

Es bleibt also abzuwarten, ob die Kenianerinnen die Schweizerinnen im Zaum halten werden. Cynathia Kosgei beeindruckt mit ihrem Palmares: Siegerin GP Bern 2013 und 2014, im 2013 auch Siegerin der Corrida Bulle, Escalade und des Luzerner Stadtlaufes.

Interessant wird der Start der Schweizer Laure Hrebec sein, der Vize-Weltmeisterin im Duathlon, welche am Murtenlauf schon mehrmals in die Topränge gelaufen ist.

Freiburgerseits gilt das Augenmerk einmal mehr Regula Zahno (Rechthalten), die im Vorjahr den 10. Rang belegt hatte.

Murtenlauf- gegen Kerzerslaufsieger

Zum vierten Mal startet Tadesse Abraham am Murtenlauf, zum ersten Mal als Schweizer. Zum ersten Mal wird er wohl ganz vorne im Feld zu sehen sein, dies umso mehr als er vor zehn Tagen den Greifenseelauf gewonnen hatte. Tadesse war an den Leichtathletik-EM in Zürich Neunter im Marathon. Ausserdem gewann er heuer den Zürich-Marathon sowie den GP von Bern.

Tadesse wird gegen starke Kenianer zu kämpfen haben, so gegen den Vorjahressieger Bernard Kiplangat Bett und gegen den diesjährigen Kerzerslauf-Sieger, den weiteren Kenianer Thomas James Lokomwa. Er hat übrigens im März den Kerzerslauf mit Streckenrekord gewonnen. Ein weiterer Kenianer, der nicht zu unterschätzen sein wird, ist Abraham Kipyatich; er war vergangenen Winter Sieger der Genfer Escalade und zweiter des Züricher Silvesterlaufes.





Kempf, Meister über 5000 m

Aus Schweizer Sicht ist man gespannt auf den Start von Andreas Kempf. Der Heitenrieder ist amtierender Schweizer Meister über 5000 Meter und weist die Bestzeit von 14:03 Minuten auf. Nicht am Start ist der weitere Freiburger Rolf Rüfenacht, der heuer den uralten Freiburger Rekord über 5000 m gebrochen hat. In 13:55,28 unterbot er Jean-Pierre Bersets 13:56,06 aus dem Jahr 1975. Freiburgerseits wird auch der Kampf zwischen David Girardet (Sieger Waldlauf Romont), Thomas Meszaros, Jari Piller, Erich Huber und Adrian Jenny interessant sein.

Wieder 17,17 Kilometer: Dieses Jahr weist der Murtenlauf wieder seine Originaldistanz von 17,17 Kilometern auf. In den beiden Vorjahren war wegen den Bauarbeiten bei St. Leonhard (Poya-Brücke) vor den Toren der Stadt Freiburg eine Umleitung und damit eine Streckenverlängerung von 280 Meter nötig. Neu dieses Jahr werden die Läuferinnen und Läufer eine Zwischenzeitmessung bei halber Distanz in Courtepin erhalten.

Bayer SA neuer Sponsor: Der Murtenlauf ist stolz, einen neuen Sponsorpartner präsentieren zu dürfen: Es handelt sich um die seit Jahren in Freiburg ansässige „Bayer Material Science“, den weltweit agierenden Kunststoffhersteller, der von Freiburg aus Marketing und Verkauf für Europa, Afrika und den nahen Osten führt und seine Zentrale in Leverkusen (De) hat.

Murtens Turnhallen - Startnummern und Umkleide: Das Murtenlauf-OK kann in Murten den Läuferdienst verbessern: Die Startnummern werden in der alten Turnhalle verteilt, und die Umkleieräume befinden sich in der Turnhalle Längmatt, dies dank der grosszügigen Unterstützung der Gemeinde von Murten. Im Weiteren wird in Granges-Paccot neue eine Murtenlauf-Zentrale für die Sicherheits- und Sanitätsdienste eingerichtet.

Direkt auf TV "LA TELE" und Radio Freiburg: Wie in den Vorjahren überträgt Radio Freiburg/Fribourg den Murtenlauf am kommenden Sonntag zwischen 9.45 und 11.30 Uhr direkt. Auch Das Fernsehen LA TELE Freiburg/Waadt überträgt den Lauf direkt. Zugleich wird der Lauf auch für die Zuschauer im Zielraum auf eine Grossleinwand übertragen.

Anmeldungen per Internet und vor Ort: Kurzentschlossene können sich noch für den Murtenlauf anmelden: Über Internet (www.murtenlauf.ch) bis am Freitag, vor Ort bis am Samstag in Freiburg (Python-Platz) oder bis am Sonntag in Murten und Courtepin.

Programm:

Samstag, 4. Oktober: Mini-Murtenlauf. Freiburg: Georges-Python-Platz. 14.00-17.11 Uhr: Kinderrennen bis 15-jährige. **Sonntag, 5. Oktober, Murtenlauf: Ab Courtepin (8,6 km).** Halbe Strecke. Start um 9.20 Uhr: Jogging, Walking, Nordic-Walking. **Ab Murten (17,17km).** Start 8:45 Uhr: Walking, Nordic-Walking (Zieleinläufe in Freiburg ab 10:30 Uhr). - Starts 10:15-10:39 Uhr: Läuferinnen und Läufer in elf Blocks. **Zieleinläufe in Freiburg:** Ab 10.30 Uhr, halbe Strecke Jogging, Walking, Nordic-Walking. - 11:05 bis 13.00 Uhr: Läufer und Läuferinnen 17,17 km.

Informationen bei:

Guido Biemann, Chef Presse
media@murtenlauf.ch und 079 655 99 60

